

Seidel GmbH + Co. KG, Marburg

it.manufacturing – und durchgängige Geschäftsprozesse steigern die Effizienz

»Mit der itelligence AG vertrauen wir auf einen mittelstandserfahrenen Partner, der spezifisches Branchen-Know-how und eine tiefe SAP-Expertise im Bereich der Metall-Umformtechnik (Tiefzieh-, Press- und Stanztechnik) und Kunststoffverarbeitung bietet. Die hohe Branchentauglichkeit der SAP-Lösung ermöglichte eine vollständige und einfache Abbildung unserer Geschäftsprozesse und bietet darüber hinaus noch weitreichendes Optimierungspotential.«

Thomas Köhl, Leiter IT, Seidel GmbH + Co. KG

Bei it.manufacturing liegt der Vorteil im Detail

1,5 Mio. Teile täglich sprechen für unsere Produktion und unsere it!

Exklusive Kosmetik-Marken wie Hugo Boss, Helena Rubinstein, Estee Lauder, Bulgari oder Dolce & Gabbana setzen auf die hochwertigen Verschlüsse, Kappen, Tiegel und Lippenstifte der Seidel GmbH + Co. KG. Aber auch die Automobil- und Schreibgerätehersteller vertrauen auf die Qualitätsprodukte aus dem Hause Seidel. Eine neue eigene Marke ist Carus für exklusive Design-Accessoires aus Aluminium. Die Kernkompetenz des Marburger Unternehmens liegt dabei in der Umformung von Aluminium mit Press-, Tiefzieh- und Stanztechnik sowie in der anschließenden Oberflächenveredelung im Eloxalverfahren. Die zusätzliche Fertigung von Kunststoffspritzgusskomponenten sowie umfangreiches Know-how in automatisierter Fertigungstechnik der Bereiche Dekoration und Montage er-

möglichen umfassende Projekte aus einer Hand. Mehr als 1,5 Mio. Teile werden an drei deutschen Standorten Tag für Tag gefertigt.

Um das weitere Unternehmenswachstum und den weltweiten Vertrieb intelligent zu unterstützen und zu begleiten sowie die Fertigung effizient zu steuern, beschloss Seidel, die bestehenden Lösungen Microsoft Dynamics NAV (Navision), Paisy-Lohn und das eigenentwickelte PPS-System SAM abzulösen, um im Stammwerk in Marburg sowie in zwei weiteren deutschen Werken ein modernes ERP-System einzuführen.

Hierzu fand sich bei itelligence die optimale Lösung: it.manufacturing - die voll integrierte Branchenlösung auf Basis von SAP ERP



Seidel GmbH + Co. KG

Bereits 1830 gründete Louis Seidel seine Zinngießerei in Marburg, später, um die Jahrhundertwende produzierte Seidel hauptsächlich Zubehör für medizintechnische Instrumente. Aus diesen Anfängen hat sich ein global agierendes Fertigungsunternehmen entwickelt, das heute in drei deutschen Werken sowie in den Vertriebsniederlassungen in Frankreich und den USA rund 650 Mitarbeiter beschäftigt und einen Jahresumsatz von ca. 55 Mio. Euro erzielt. Die Seidel GmbH + Co. KG gehört zu den Weltmarktführern für Design-Teile aus Aluminium und Kunststoff, die vornehmlich für die Kosmetikindustrie gefertigt werden. Zur Produktpalette von Seidel gehören Verschlüsse für Flakons, Kosmetikstifte und Wimperntusche, Lippenstifte und Cremetiegel sowie Wirkstoffbehälter für medizinische Spraybehälter. Doch auch für die Automobil- und Schreibgerätehersteller stellt der Serienfertiger Design-Elemente für Autos und dekorative Griffhülsen für Kugelschreiber und Füller her. Eine neue eigene Marke ist Carus für exklusive Design-Accessoires aus Aluminium. Dabei ist eine besondere Seidel-Spezialität das Tiefziehen und das Eloxieren und Veredeln der Oberflächen.

it.manufacturing steigert die Transparenz

Von der einheitlichen, integrierten ERP-Lösung erhoffte sich Seidel vor allem mehr unternehmensübergreifende Transparenz und durchgängige, optimierte Geschäftsprozesse. In nur einem System sollten sowohl die Prozessanforderungen aus der Serienfertigung als auch das Projektmanagement im Werkzeug- und Sondermaschinenbau für Metall- und Kunststoffverarbeitung abgebildet werden. it.manufacturing leistet das – und konnte zudem mit weiteren Vorteilen punkten: So bietet die vorkonfigurierte Branchenlösung beispielsweise bereits voreingestellte integrierte Prozesse, Geschäftsszenarien und Formulare an.

Mit dem SAP-System wurden die Unternehmensbereiche Finanzen, Controlling, Personalwesen, Werkzeug- und Sondermaschinenbau sowie das Projektmanagement ausgestattet. Im Einsatz ist ebenso das SAP Product Lifecycle Management-System (PLM) mit einem Produktdatenmanagement, das die Materialklassifikation, Sachmerkmalsleisten sowie die Dokumentenverwaltung enthält. Auch die Bereiche Serienfertigung, Vertrieb, Materialwirtschaft mit Chargenverwaltung, Lohnbearbeitung, Lieferantenkonsignation, Lagerverwaltung, Qualitätsmanagement und



Instandhaltung wurden erfolgreich im SAP-System abgebildet. EDI sorgt darüber hinaus für eine optimale elektronische Kunden- und Lieferantenkommunikation.

Besonderer Wert wurde bei der Seidel-Lösung auch auf die hohe Integration zwischen Produktionsplanung und -steuerung, Betriebsdatenerfassung und Fertigungsrückmeldung gelegt. Die Produktion wird durch den Einsatz von it.manufacturing komplett gesteuert und optimiert. Im System erfolgt nun die komplette Disposition, die Betriebsmittelverwaltung und das Verpacken in der Fertigung.

Modular und erweiterbar

Zertifizierte Schnittstellen erlauben die Anbindung weiterer bewährter Insellösungen für Spezialthemen: Durch die MDE-Anbindung werden die Hub-/Schusszahlen der einzelnen Maschinen in der Fertigung reibungslos an SAP zum Abgleich der Produktionssteuerung und Instandhaltungsplanung übergeben. Selbst Systeme, wie die eProcurementlösung SIMPLE SYSTEM für den Einkauf, die TOBIT E-Mail- und Faxlösung und

das PRO.FILE PDM-System wurden erfolgreich an it.manufacturing angebunden.

»Gemeinsam haben wir die angestrebten Ziele wie geplant in Zeit, Budget und Qualität sehr erfolgreich erreicht. Alles in allem: Ein rundes Projekt mit einem kompetenten Partner auf Augenhöhe. Wobei der Projekterfolg auch ein Ergebnis der guten Chemie in der Zusammenarbeit zwischen den Seidel- und den itelligence-Mitarbeitern ist.«

Alexander Groß, IT-Projektmanager, Seidel GmbH + Co. KG

Ein Erfolgsbaustein dieses komplexen Projektes sicherte jederzeit die itelligence Mittelstandsprojektmethodik, die ein Permanentes Prototyping mit Vorstellung des wachsenden Prototypen durch die Key-User und dem Projektreifegradmodell vorsieht.

Basisseitig nutzt man das SAP ERP 6.0 Produktiv- und Testsystem in den Sprachversionen Deutsch, Englisch und Französisch, das SAP PLM Dokumentenverwaltung Content System und den SAP Solution Manager als Implementierungswerkzeug

Name:
Seidel GmbH + Co. KG

Branche:
Fertigungsindustrie, Metall- und Kunststoffverarbeitung, Metall- und Aluminium Umformtechnik, Oberflächenveredlung

Produkte:
Design-Elemente aus Aluminium und Kunststoff

Unternehmensgröße:
ca. 650 Mitarbeiter, davon 317 SAP-User

Umsatz:
55 Mio. Euro (2009)

Hauptsitz:
Marburg

Niederlassungen:
Marburg, Dreihausen, Fronhausen, Vertriebsbüros in Frankreich und den USA

unter Windows und der MAX DB-Datenbank auf einer HP-Plattform mit integrierten NET APP Speicherlösungen.

Weitere Themen sind in der konkreten Planung wie z.B. die Integration zur LVS Softwaresteuerung vom Kardex Paternoster, der weitere Ausbau des SAP Business Warehouse (BW) im Reporting, Erweiterungen im Qualitätsmanagement und Personalwesen wie Personalentwicklung, Bewerbermanagement, Personaleinsatz- und Stellenplanung und Investitionsmanagement.

Jetzt sorgt die ganzheitliche Systemwelt von it.manufacturing mit zertifizierten Schnittstellen für Transparenz und durchgängige Geschäftsprozesse – damit wurde das Projektziel voll erreicht, wie Geschäftsführer Dr. Michael Hoff erklärt: „Durch die SAP-Einführung auf Basis der Branchenlösung it.manufacturing ist es uns gelungen, eine Transparenz der Daten und Abläufe zu erhalten. Die itelligence AG hat uns durch ihre Qualität und Leistungsbereitschaft als ein SAP-Beratungshaus überzeugt, das uns auf unserem Weg in eine weitere Geschäftsprozess-Standardisierung und Internationalisierung mit dem marktführenden ERP-System kompetent begleitet.“

Facts & Figures

Lösung: SAP-ERP Einführung auf Basis der itelligence Branchenlösung it.manufacturing für die Metall- und Kunststoffverarbeitung

Projektlaufzeit: 14 Monate Einführung in 3 Werken plus 3 Monate Optimierung
Eingesetzte SAP-Module: FI (Finanz- und Anlagenbuchhaltung), CO (Controlling), HR (Personalwirtschaft), MM (Materialwirtschaft, Einkauf), SD (Vertrieb und Versand), PP (Produktionsplanung und -steuerung), WM (Lagerverwaltung), QM (Qualitätsmanagement), PLM (Product Lifecycle Management), PS (logistisches und kaufmännisches Projektssystem im Werkzeug- und Sondermaschinenbau und Projektmanagement) und PM (Instandhaltung)

Die Vorteile:

- Investitionssicherheit durch Einsatz der marktführenden SAP ERP-Lösung
- Integration der Prozesse und Daten
- Unternehmensübergreifende Transparenz durch einheitliche ERP-Lösung
- Optimierung aller Geschäftsprozesse
- Zuverlässige Daten und aussagekräftige Auswertungen
- Alles aus einer Hand bei itelligence (Lizenz, Wartung, Beratung und Schulung)
- Projektsicherheit durch Permanentes Prototyping und Reifegradmodell
- Implementierungssicherheit durch erprobte Branchenlösung
- Paralleler Mengen- und Wertefluss
- Solider und kompetenter internationaler Partner auf Augenhöhe
- Sicherheit durch viele ähnliche Metallumform-Referenzkunden und branchenerfahrene SAP-Berater
- Investitionsschutz durch Releasesicherheit und Weiterentwicklung mit SAP ERP

